Schuleinführungsfeiern

Die Tanzmäuse in der Heine-Schule

Am 11. August fanden die Feiern zur diesjährigen Schuleinführung statt. Die Tanzteufel in der Schiller Schule hatten bereits am Mittwoch geprobt. Pünktlich 10.00 Uhr trafen sich die Kinder in der Aula und Margitta übte erst einmal schnell mit ihrem CD Player den Tanz „Singen, Lachen, Party machen“ durch. Dieser klappte erstaunlich gut. Hier hatten wir den Vorteil, dass noch einige kleinere Tänzer aus der Gruppe „Little Tigers“ im Chor der Schule mitsangen. Wenn also ein Kind ausgefallen wäre, hätte problemlos ein Mädchen aus der jüngeren Gruppe einspringen können (da diese den Tanz auch beherrschen). Das ganze Programm wurde mit Chor, Theatergruppe und Tänzern einmal durchgeprobt. Am Freitag probten die Kinder dann noch einmal ab 10.00 Uhr alles in der Aula. Doch eine Tänzerin stand diesmal neben der Spur. Da klappte aber gar nichts. Also entschloss sich Margitta, das am Samstag doch noch ein Ersatzkind das Kostüm mitbringen sollte, damit diese notfalls einspringen konnte. Bereits 8.00 Uhr trafen sich die Kinder im Musikraum.. Wir probten nun noch einmal unseren Tanz. Aber wie durch ein Wunder, konnten am Samstag plötzlich wieder alle Kinder den Tanz perfekt. Also fiel die Entscheidung, dass wir in Runde 2 das Ersatzkind aus der jüngeren Gruppe einsetzen, damit sie nicht umsonst gekommen war. Es fanden 9.00 Uhr, 10,00 Uhr und 11.00 Uhr Feierstunden statt. Das war ganz schön anstrengend für die Kinder, zumal einige Tänzer auch noch im Chor oder im Theaterstück mitwirkten. Es war kaum Zeit zum Luftholen, aber alle haben es tapfer durchgestanden und das gesamte Programm bekam viel Applaus. Zum Glück war es an dem Tag nicht so heiß.

In der Heinrich Heine Schule fanden zwei Feierstunden statt. Hier trafen sich die Kinder am Freitag Nachmittag zu einer Probe in der Turnhalle. Zum Glück waren es genau 8 Mädchen, denn bei ihrem Tanz benötigen sie unbedingt einen Partner. Auch hier probten wir den Tanz mehrmals, denn Margitta war in der Heine Schule nicht zur Aufführung anwesend. Ihren Job musste Anna Lena aus den Star Dancern übernehmen. Sie prägte sich die Choreographie ganz genau ein, um notfalls beim Auftritt bei einem Black out einiges zurufen zu können. So trafen auch sie sich am Samstag bereits 8.00 Uhr und alles wurde noch einmal geprobt. Dann wurden die tollen bunten Kostüme angezogen und schon trafen die ersten Schulanfänger ein. Die Tänzer begrüßten sie mit einem Lolli am Eingang und schon hatten die etwas ängstlichen Schulanfänger ein Lächeln auf den Lippen. Die Feiern fanden 9.00 und 10.30 Uhr statt. Die Tänzer spulten ihr Programm fehlerlos ab und sie bekamen nach dem Programm viel Applaus und Lob von den Zuschauern.
Schade nur, dass sich einige Kinder nun im kommenden Schuljahr ein neues Hobby aussuchen wollen und die tolle Gruppe etwas auseinander bricht. Es waren wirklich große Talente dabei und es hat ihnen eigentlich immer Spaß gemacht.

Die Tanzteufel in der Schiller Schule